

**JUGENDBOTSCHAFTER FÜR ÄTHIOPIEN
PROJEKTPLANUNG JULI 2017**



Projektleitung: Nicole Kantner
Umsetzungszeitpunkt: voraussichtlich 17.- 31. Juli 2017
Teilnehmer: Jugendbotschafter VlbG & Addis Abeba

EINLEITUNG

Wir, die Jugendbotschafter für UN-Kinderrechte der Caritas Vorarlberg, planen im Juli 2017 eigenfinanzierte Projekte in Meki (134 km von der Hauptstadt Addis Abeba entfernt) im Süden Äthiopiens umzusetzen.

Berücksichtigt werden dabei Schwerpunkte im Bereich Klima und Aufforstung, Bildung und Gesundheit. Die konkreten Projekte und Fundraising-Aktivitäten dazu werden auf den nächsten Seiten dargestellt.

Damit erfüllen wir gleich mehrere Ziele der UN Global Goals:



Während unserer Einsätze beschäftigen wir uns außerdem mit folgenden Artikeln der UN-Kinderrechtskonvention:

- Recht auf medizinische Versorgung (Art6)
- Recht auf Wasser (Art3)
- Recht auf Gleichbehandlung (Art2)
- Schutz vor Gewalt (Art19)
- Recht auf Bildung (Art28+29)
- Recht auf Ernährung und Überleben (Art6)
- Recht auf Information (Art13)
- Recht auf Meinungsfreiheit (Art12)
- Recht auf Gesundheit (Art24)
- Recht auf Spiel und Freizeit (Art31)

INHALTSVERZEICHNIS

1.) „Ein Baum, der deine Mangos trägt“
 Mit dem Pflanzen von Mango-Setzlingen in Graba Jarso sichern wir die Existenz äthiopischer Familien und setzen mit diesem Aufforstungsprojekt aktiv und nachhaltig ein Zeichen für den Klimaschutz.

2.) „Jedem Po sein Klo!“
 In einer Schule in Meja Lalu finanzieren wir für die Schülerinnen und Schüler den Bau von Toiletten. Aufgrund des akuten Wassermangels bauen wir noch sogenannte wassersparende „Tippy-Taps“ aus Wasserkanistern zum Händewaschen. Somit kommen auch unsere Hygiene-Workshops hier zum Einsatz.

3.) Hygiene-Workshop und „Schule dank CATCHIES“
 Im Compound der Meki Catholic School werden wir neben den Händewasch-Workshops speziell mit Mädchen einen Nähkurs zur Herstellung von selbstgenähten Monats-Stoffbinden durchführen, um den Fehltagen in der Schule gegenzuwirken. Außerdem entwickeln wir mit den Jugendlichen vor Ort einen Hygiene- und Reinigungsplan für die bereits vorhandenen Schultoiletten.

1. „EIN BAUM, DER DEINE MANGOS TRÄGT“

Projekt	Aufforstungsprojekt im Landwirtschaftszentrum von Graba Jarso, Vikariat Meki, Bezirk Dugda Bora
Ort/Lage	ca. 20 Minuten mit dem Auto vom Ortskern Meki entfernt
Beschreibung	Ziel dieses Projekts ist der Aufbau eines landwirtschaftlichen Vorzeige- und Versuchszentrums zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktion mit ökologischen ausgereiften, nachhaltigen und umweltschonenden Anbaumethoden (Komposterzeugung und -verwendung, Tröpfchen-bewässerung,..), Umsetzung durch das Team der Caritas Meki, Nutznießer sind die Bauernfamilien und die Genossenschaften in der Umgebung der Stadt Meki
Was wir Jubos schaffen wollen	<ul style="list-style-type: none"> • Kauf von ca. 300 Mango-Setzlingen vor Ort + Einpflanzung der Jungbäume • Bodenaufbereitung, Düngung und Bewässerungskonzept je nach Bodenbeschaffenheit vor Ort, Vorbeugung von Bodenerosion und Revitalisierung der Böden • Finanzierung eines Gärtners zur weiteren, nachhaltigen Bewirtschaftung der angepflanzten Setzlinge
Warum Mangobäume?	Apple-Mangobäume benötigen wenig Bewässerung für das Wachstum, können ca. 2-3 Mal im Jahr geerntet werden und dienen den Familien als Unterstützung und Handelsgut zur Existenzsicherung. Die Frucht ist nährstoffreich, vitaminhaltig und stärkt das Immunsystem. Ein Apple-Mangosetzling kostet 4 €, wird aber mit Bewässerung, Dünger, Kompostierung bis zur ersten Ernte (in ca. 2 Jahren) ungefähr EUR 50,00 kosten. Danach wird er ausgegraben und bedürftigen Familien übergeben.
Fundraisingaktionen	Schulaktionen, Crowdfunding, Newsletter, kinderweltweit.at, ...

